

## FACHKURZINFORMATION

### Ringer-Lactat „Fresenius“ – Infusionslösung

#### Qualitative und quantitative Zusammensetzung:

1000 ml enthalten: Calciumchlorid 2H<sub>2</sub>O 0,27 g, Kaliumchlorid 0,40 g, Natriumchlorid 6,00 g, Natrium-L-lactat 50% 6,34 g. Elektrolyte in mmol/1000 ml: Na<sup>+</sup> 131,00, K<sup>+</sup> 5,36, Ca<sup>++</sup> 1,84, Cl<sup>-</sup> 112,00, L-Lactat-28,30. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile siehe Abschnitt 6.1.

#### Anwendungsgebiete:

Kurzfristige Volumensubstitution; Ersatz nach Verlusten extrazellulärer Flüssigkeit (isotone und hypotone Dehydratation); leichte metabolische Acidosen (außer Lactat-Azidose) bei intaktem oxidativem Stoffwechsel; Trägerlösung. Ringer-Lactat „Fresenius“ – Infusionslösung wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern.

#### Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile; extrazelluläre Hyperhydratation oder Hypervolämie; schwere Niereninsuffizienz (mit Oligurie/Anurie); dekompensierte Herzinsuffizienz; Hyperkaliämie; Hypercalcämie; metabolische Alkalose; aszitische Leberzirrhose; schwere metabolische Azidose; Erkrankungen, die mit erhöhtem Lactat Spiegel einhergehen (Hyperlactatämie) einschließlich Lactatazidose; eingeschränkte Lactatverwertung wie etwa bei einer schweren Leberinsuffizienz; begleitende Digitalis-Behandlung (siehe Abschnitt 4.5). Wie bei anderen Infusionslösungen mit Calcium gilt auch hier: Bei Neugeborenen (≤ 28 Tage alt) ist die gleichzeitige Verabreichung von Ceftriaxon und Ringer-Lactat „Fresenius“ - Infusionslösung kontraindiziert, auch wenn separate Infusionsschläuche verwendet werden (Risiko von letalen Ausfällungen von Ceftriaxon-Calcium-Salzen im Blutkreislauf des Neugeborenen). Hinsichtlich Patienten, die älter als 28 Tage sind siehe Abschnitt 4.4. Die Gegenanzeigen eventuell zugemischter Wirkstoffe sind zu beachten.

#### Pharmakotherapeutische Gruppe:

Blutersatzmittel und Perfusionslösungen, i.v. Lösungen, Lösungen mit Wirkung auf den Elektrolythaushalt, Elektrolyte.

#### ATC-Code:

B05BB01.

#### Liste der sonstigen Bestandteile:

Salzsäure, Natriumhydroxid, Wasser für Injektionszwecke.

#### Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:

Rezept- und apothekenpflichtig.

#### Inhaber der Zulassung:

Fresenius Kabi Austria GmbH, 8055 Graz, Österreich.

#### Stand der Information:

Jänner 2025.

Weitere Angaben zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.